

Analysis 2 Hausaufgabenblatt Nr. 3

Jun Wei Tan*

Julius-Maximilians-Universität Würzburg

(Dated: November 9, 2023)

Problem 1. In dieser Aufgabe beweisen wir, dass die Verknüpfung zweier Riemann-integrierbarer Funktionen i.A. nicht Riemann-integrierbar ist. Dazu gehen wir wie folgt vor:

- (a) Es sei $q : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{Q} \cap [0, 1]$ eine Abzählung von $\mathbb{Q} \cap [0, 1]$, d.h. eine bijektive Abbildung von \mathbb{N} nach $\mathbb{Q} \cap [0, 1]$. Weiterhin sei

$$f(x) = \begin{cases} 0 & x \in [0, 1] \setminus \mathbb{Q}, \\ \frac{1}{n} & x = q_n. \end{cases}$$

Zeigen Sie, dass f Riemann-integrierbar ist.

- (b) Weiterhin sei

$$g(x) = \begin{cases} 0 & x \in [0, 1] \setminus \left\{ \frac{1}{n} \mid n \in \mathbb{N} \right\}, \\ 1 & x = \frac{1}{n} \text{ für ein } n \in \mathbb{N}. \end{cases}$$

Zeigen Sie, dass g Riemann-integrierbar ist, die Verknüpfung $g \circ f$ mit der Funktion f jedoch nicht.

Proof. (a) Wir definieren rekursiv eine Menge

□

Problem 2. Es sei $f : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$ Riemann-integrierbar auf dem echten Intervall $[a, b]$ mit

$$\int_a^b f(x) \, dx > 0.$$

Zeigen Sie, dass es ein echtes Intervall $J \subset [a, b]$ gibt, auf dem f strikt positiv ist, d.h. mit $f(x) > 0$ für alle $x \in J$.

Hinweis: Eine Möglichkeit ist, die Charakterisierung der Darboux-Integrierbarkeit zu benutzen und Untersummen zu betrachten.

* jun-wei.tan@stud-mail.uni-wuerzburg.de

Proof. Wir beweisen es per Widerspruch. Nehme an, dass in jedem Intervall es mindestens ein Punkt x_0 gibt, für die $f(x_0) \leq 0$. Insbesondere gilt das für alle abgeschlossenen Intervalle $[c, d] \subseteq [a, b]$.

Sei jetzt \mathcal{J} eine beliebige Zerlegung von $[a, b]$, $\mathcal{J} = \{t_0, t_1, \dots, t_N\}$, mit der üblichen Voraussetzung $t_0 < t_1 < t_2 < \dots < t_N$. Es gilt

$$\begin{aligned} \mathcal{U}_{\mathcal{J}} &= \sum_{i=1}^N \inf(f|_{[t_{i-1}, t_i]}) (t_i - t_{i-1}) \\ &\leq \sum_{i=1}^N (0)(t_i - t_{i-1}) \\ &= 0 \end{aligned}$$

Weil \mathcal{J} beliebig war, gilt das für alle Zerlegungen, und

$$\int_a^b f(x) \, dx \leq 0,$$

also

$$\int_a^b f(x) \, dx \leq 0,$$

ein Widerspruch. □

Problem 3. Beweisen oder widerlegen Sie die folgenden Aussagen:

- (a) Ist $f : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$ eine Funktion und $|f|$ integrierbar auf $[a, b]$, so ist es auch f .
- (b) Ist $f : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$ integrierbar und $f(x) \geq \delta$ für alle $x \in [a, b]$ und ein $\delta > 0$, so ist auch $\frac{1}{f}$ über $[a, b]$ integrierbar.
- (c) Sind $f, g : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$ integrierbar, so gilt

$$\int_a^b (f \cdot g)(x) \, dx = \int_a^b f(x) \, dx \cdot \int_a^b g(x) \, dx.$$

Proof. (a) Falsch. Sei $f : [0, 1] \rightarrow \mathbb{R}$

$$f(x) = \begin{cases} 1 & x \in \mathbb{Q} \\ -1 & x \notin \mathbb{Q} \end{cases}.$$

Dann ist $|f| = 1$ integrierbar (Proposition 6.1.6). Wir müssen jetzt nur beweisen, dass f nicht integrierbar ist. Sei $\mathcal{J} = \{0 = t_0, t_1, \dots, t_N = 1\}$. Es gibt, für alle Intervalle $[a, b] \subseteq [0, 1]$, zwei Punkte

$$\begin{array}{ll} \mathbb{Q} \ni x_0 \in [a, b] & \text{dichtheit von } \mathbb{Q} \\ \mathbb{R} \setminus \mathbb{Q} \ni x_1 \in [a, b] & \mathbb{Q} \text{ ist nur abzählbar} \end{array}$$

Also gilt

$$\begin{aligned} \sup(f|_{[a,b]}) &= 1 \\ \inf(f|_{[a,b]}) &= -1 \end{aligned}$$

Daraus folgt, für jede Zerlegung \mathcal{J} von $[0, 1]$, dass

$$\begin{aligned} \mathcal{O}_{\mathcal{J}}(f) &= 1 \\ \mathcal{U}_{\mathcal{J}}(f) &= -1 \end{aligned}$$

also f ist nicht auf $[0, 1]$ integrierbar.

(b) Wahr.

Bemerkung

Sei $f : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$, $f \geq \delta$ für ein $\delta > 0$. Es gilt dann

$$\begin{aligned} \frac{1}{\inf(f)} &= \sup\left(\frac{1}{f}\right) \\ \frac{1}{\sup(f)} &= \inf\left(\frac{1}{f}\right) \end{aligned}$$

wegen der Monotonie von $x \rightarrow 1/x$.

Wir haben auch

Korollar

(Korollar aus Proposition 6.2.3(vi)) $f : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$ ist genau dann integrierbar, wenn es zu jedem $\epsilon > 0$ eine Zerlegung $\mathcal{J} = \{a = t_0, t_1, \dots, t_N\}$ von I gibt, sodass

$$\sum_{i=1}^N [\sup(f|_{[a,b]}) - \inf(f|_{[a,b]})] (t_i - t_{i-1}) < \epsilon.$$

Wir arbeiten mit dem Korollar. Sei $\mathcal{J} = \{a = t_0, t_1, \dots, t_N\}$ eine Zerlegung von $[a, b]$. Es gilt

$$\begin{aligned} & \sum_{i=1}^N \left[\sup \left(\frac{1}{f} \Big|_{[t_{i-1}, t_i]} \right) - \inf \left(\frac{1}{f} \Big|_{[t_{i-1}, t_i]} \right) \right] (t_i - t_{i-1}) \\ &= \sum_{i=1}^N \left[\frac{1}{\inf (f|_{[t_{i-1}, t_i]})} - \frac{1}{\sup (f|_{[t_{i-1}, t_i]})} \right] (t_i - t_{i-1}) \\ &= \sum_{i=1}^N \left[\frac{\sup (f|_{[t_{i-1}, t_i]}) - \inf (f|_{[t_{i-1}, t_i]})}{\sup (f|_{[t_{i-1}, t_i]}) \inf (f|_{[t_{i-1}, t_i]})} \right] (t_i - t_{i-1}) \\ &\leq \frac{1}{\delta^2} \sum_{i=1}^N [\sup (f|_{[t_{i-1}, t_i]}) - \inf (f|_{[t_{i-1}, t_i]})] (t_i - t_{i-1}) \end{aligned}$$

Per Hypothese gibt es eine Zerlegung \mathcal{J} von $[a, b]$, für die gilt

$$\sum_{i=1}^N [\sup (f|_{[t_{i-1}, t_i]}) - \inf (f|_{[t_{i-1}, t_i]})] < \epsilon \delta^2.$$

Dies ist genau die gewünschte Zerlegung.

(c) Falsch. Sei f und g Treppenfunktionen, $f, g : [0, 1] \rightarrow \mathbb{R}$:

$$\begin{aligned} f(x) &= \begin{cases} 1 & 0 \leq x \leq 0.5 \\ 0 & \text{sonst.} \end{cases} \\ g(x) &= \begin{cases} 1 & 0.5 < x \leq 1 \\ 0 & \text{sonst.} \end{cases} \end{aligned}$$

Es gilt $(f \cdot g)(x) = 0$, und daher $\int_0^1 (f \cdot g)(x) dx = 0$. Jetzt sei $\mathcal{J} = \{0, \frac{1}{4}, \frac{1}{2}, \frac{3}{4}, 1\}$. Es gilt

$$\begin{aligned} \mathcal{U}_{\mathcal{J}}(f) &\geq \sup \left(f|_{[\frac{1}{4}, \frac{1}{2}]} \right) \left(\frac{1}{2} - \frac{1}{4} \right) \\ &= 1(1/4) = 1/4 \\ \mathcal{U}_{\mathcal{J}}(g) &\geq \sup \left(g|_{[\frac{1}{2}, \frac{3}{4}]} \right) \left(\frac{3}{4} - \frac{1}{2} \right) \\ &= 1(1/4) = 1/4 \end{aligned}$$

Also $\int_0^1 f(x) dx > \frac{1}{4} > 0$, und gleich für $\int_0^1 g(x) dx$. Daher ist

$$\int_0^1 (f \cdot g)(x) dx = 0 \neq \int_0^1 f(x) dx \cdot \int_0^1 g(x) dx.$$

□

Problem 4. (Wanderdüne) Man gebe eine Folge von nicht-negativen Funktionen $f_n : [0, 1] \rightarrow \mathbb{R}$ an, sodass

- $\lim_{n \rightarrow \infty} \int_0^1 f_n(x) \, dx = 0$,
- $f_n \not\rightarrow 0$ für jedes $x \in [0, 1]$.

Proof. Sei

$$g_{a,b}(x) = \begin{cases} \sin\left(\pi \frac{x-a}{b-a}\right) & x \in [a, b] \cap [0, 1] \\ 0 & \text{sonst.} \end{cases}$$

Es gilt

$$\begin{aligned} \int_0^1 g_{a,b}(x) \, dx &\leq \int_a^b g_{a,b}(x) \, dx \\ &= \int_a^b \sin\left(\pi \frac{x-a}{b-a}\right) \, dx \\ &= \frac{2(b-a)}{\pi} \end{aligned}$$

□